

Inhaltsverzeichnis

Bemerkungen zu Schreibkonventionen	9
1 Einleitung	11
2 Präsuppositionen als unsichtbare Inhaltselemente der Texte	17
3 Wissen (<i>episteme</i>) und Meinung (<i>doxa</i>) als Hintergrundannahmen	21
4 Typen der Präsuppositionen im Spannungsfeld zwischen Wissen und Fiktion	25
4.1 Wissens- und erfahrungsbasierte Präsuppositionen	26
4.1.1 Gebrauchsgebundene und zeichengebundene Präsuppositionen	28
4.1.2 Frames	32
4.2 Diskursive Präsuppositionen	32
4.2.1 Präsuppositionen in gesellschaftlich-politischen Diskursen	35
4.2.2 Präsuppositionen in religiösen Doktrinen und Diskursen	42
4.2.3 Präsuppositionen im wissenschaftlichen Bereich	47
4.3 Universale Präsuppositionen	51
5 Überkommene christliche Dogmen aus integral-spiritueller Sicht. Was können wir von Weisen und Mystikern lernen?	55
5.1 Mystiker	61
5.2 Mystische Erfahrung	66

5.3 Hindernisse auf dem Weg zur mystischen Erfahrung	70
5.4 Schlüsselinhalte und Präsuppositionen in der Rede der Mystiker	72
5.4.1 Himmel und Hölle	76
5.4.2 Erlösung und innere Transformation	79
5.4.3 Loslösung und Läuterung	83
5.5 Was Präsuppositionen über uns sagen? Zusammenfassung	86
6 Schlussfolgerungen	91
Literaturverzeichnis	97
Sachregister	109